

VeDaB-Flyer

Online, Fortbildung

KBS316003 Inklusive Schule: Zukunft orientierte Ressourcen Arbeit (ZORA) -
Braunschweiger Modell: Beratung in spezifischen Arbeitskontexten rund um Inklusive
Schule (Modul 6)
Fortbildungsreihe für Beratung und Inklusive Schule

Der Bedarf an Beratung und Beratungskompetenz wächst enorm an allen Schulformen.
Unterschiedlichste Ansätze und Möglichkeiten sind gefragt, mit denen individuelle und
flexible Lösungen für pädagogisches, unterrichtliches und beraterisches Handeln
gefunden werden können.
Genau hier setzt ZORA an.

ZORA verknüpft und erweitert bekannte Beratungsformen und gibt vielfältige Impulse für
jede Form von Gespräch in und rund um Schule. Sie trifft die Kernaussagen der
Salamanca-Erklärung zur Inklusion genau:

- warmherzig respektvoll
- ernsthaft und lernerfreundlich
- befähigend und individuell nach besonderem Bedarf

Auch in Dienstbesprechungen, Kollegialen Beratungen, Eltern- und
Unterrichtsgesprächen und überall dort, wo das Erkunden und Nutzen von Ressourcen
gefragt ist, wird Ihnen ZORA gute Dienste leisten.

Aufgrund verstärkter Nachfrage bieten Dr. Sibylle Gerloff und Dr. Gabriele Krause eine
mehrteilige zertifizierbare Fortbildungsreihe zur "Zukunftsorientierten Ressourcen Arbeit
(ZORA) nach dem Braunschweiger Modell" an und freuen sich auf eine Teilnehmergruppe
mit unterschiedlichsten Vorerfahrungen.

Die Fortbildungsreihe hat ein Curriculum mit 7 Modulen und läuft über ca. 1 Jahr. Eine
Anmeldung ist zu jedem einzelnen Modul erforderlich.

Ab einer Teilnehmerinnenzahl von 14 Personen wird diese Veranstaltungsreihe immer
von beiden genannten Trainerinnen durchgeführt. Bei weniger als 14 Teilnehmenden
werden einzelne Module von einer Trainerin durchgeführt.

Achter Durchgang 2022/2023:

23.09.2022, 09.00-17.00 Uhr, und 24.09.2022, 09.00-13.00 Uhr (KBS238204)
ZORA-Modul 1: ZORA-Konzept

04.11.2022, 09.00-17.00 Uhr und 05.11.2022, 09.00-13.00 Uhr (KBS244205)

ZORA-Modul 2: Systemische Arbeit

02.12.2022, 09.00-17.00 Uhr und 03.12.2022, 09.00-13.00 Uhr (KBS248206)

ZORA-Modul 3: Lösungsfokussierte Arbeit

03.02.2023, 09.00-17.00 Uhr und 04.02.2023, 09.00-13.00 Uhr (KBS305001)

ZORA-Modul 4: Erickson'sche Arbeit

17.03.2023, 09.00-17.00 Uhr und 18.03.2023, 09.00-13.00 Uhr (KBS311002)

ZORA-Modul 5: Prozess Arbeit

21.04.2023, 09.00-17.00 Uhr und 22.04.2023, 09.00-13.00 Uhr (KBS316003)

ZORA-Modul 6: Beratung in spezifischen Arbeitskontexten rund um Inklusive Schule
Jede Beratung ist anders. Beratung nach dem ZORA-Konzept ist "Begleitung und Unterstützung von Selbstreflexion und Selbstorganisation" ganz unterschiedlicher Menschen. Passend zu den verschiedenen Arbeits- und Beratungskontexten der Teilnehmergruppe werden mitgebrachte Fallbeispiele in den Mittelpunkt des Moduls gestellt und bearbeitet.

02.06.2023, 09.00-17.00 Uhr und 03.06.2023, 09.00-13.00 Uhr (KBS322004)

ZORA-Modul 7: Kann ich mich auch selbst beraten? - Selbstberatung bei Stressbelastung

Eine Übersicht mit weiteren Informationen über die Module dieser Qualifizierungsreihe finden Sie auf der Homepage des KLBS unter Aktuelles:

https://www.tu-braunschweig.de/fileadmin/Redaktionsgruppen/Projekte_FK6/KLBS/Zora_2022/grauer_KLBS-Flyer_ZORA_2022_23_GH.pdf

Auf Wunsch können Sie Ihre Fortbildung dann um ca. ein halbes Jahr verlängern und mit Supervision, Intervision und abschließender Zertifizierung erweitern.
Termine hierfür können individuell abgesprochen werden.

Referentinnen:

Dr. Sibylle Gerloff und Dr. Gabriele Krause, <http://www.beraterteam-braunschweig.de>

Die Teilnahmekosten in Höhe von 190, pro Modul werden der Schule in Rechnung gestellt.

Es gelten die "Bedingungen für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen des Kompetenzzentrums Lehrkräftefortbildung der TU Braunschweig (KLBS)":

<http://www.tu-braunschweig.de/klbs>

Mit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erkennen Sie diese Bedingungen an.

Auszug: Ein Rücktritt von einer Veranstaltung kann per E-Mail an das Kompetenzzentrum Lehrkräftefortbildung (KLBS) erfolgen. Geht die Abmeldung bis zu dem in der Veranstaltungsankündigung genannten Meldeschluss beim Kompetenzzentrum

Lehrkräftefortbildung (KLBS) ein, entstehen keine Kosten. Abmeldungen nach Meldeschluss bzw. Nichterscheinen entbinden nicht von der Zahlung der Teilnahmekosten. Der entsendenden Schule bzw. Dienststelle werden die tatsächlich entstandenen Kosten bis zur Höchstgrenze der vollen Teilnahmekosten in Rechnung gestellt. Für die gemeldete Person kann im Falle der Verhinderung eine geeignete Ersatzperson mit allen erforderlichen Daten benannt werden. Die Änderung ist dem Kompetenzzentrum Lehrkräftefortbildung (KLBS) per E-Mail mitzuteilen. In diesem Fall entstehen keine Kosten.

Zielsetzung:
Fortbildungsreihe für Beratung und Inklusive Schule

Teilnehmende differenzieren diverse schulische Gesprächssettings und wenden bisher erworbene Beratungskompetenzen in fallbezogenen Übungen an. Sie reflektieren unterschiedliche Auftragskontexte und deren Relevanz für Klärungsprozesse mit inneren und äußeren Auftraggebern. Sie lernen, bekannte Beratungsformen und Interventionen individuell passend zum Setting zu verknüpfen und zu erweitern.

Adressaten: (max. 16) Lehrkräfte und pädagogisches Personal an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen. Insbesondere berücksichtigt werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer der vorausgegangenen Module KBS238204, KBS244205, KBS248206, KBS305001 und KBS311002.

Tagungsort: , ONLINE-Veranstaltung

Kooperationspartner:
Partner:
Mitveranstalter:
Sponsor:

Zeitraum: 21.04.2023 bis 22.04.2023 (09:00 Uhr - 13:00 Uhr)

Leitung: Dr. Sibylle Gerloff

Anmeldeschluss: 24.03.2023

Bitte melden Sie sich umgehend über die Veranstaltungsdatenbank des NLQ an unter <https://vedab.de/veranstaltungsdetails.php?vid=132866>

